



Agrarministerkonferenz

18.-20. März 2026

in Bad Reichenhall

TOP: [Berichte des Bundes](#)
[Bürokratische Hürden für die Kleinbrennerei abbauen](#)
TOP 23 2025/2

Das Bundesministerium für Landwirtschaft, Ernährung und Heimat (BMLEH) wurde gebeten Vorschläge zu erarbeiten, wie bürokratische Hürden für Abfindungsbrennereien abgebaut und Möglichkeiten zur betrieblichen Entwicklung gestärkt werden können.

Das BMLEH setzt sich innerhalb der Bundesregierung für eine Verbesserung der Rahmenbedingungen für Kleinbrennereien ein und unterstützt insbesondere eine Erhöhung des jährlichen Brennkontingents für Abfindungsbrennereien von derzeit 300 auf 600 Liter reinen Alkohols.

Das für das Alkoholsteuerrecht in der Bundesregierung federführende Bundesministerium der Finanzen (BMF) hatte bereits 2025 weitere Gespräche mit den verschiedenen Akteuren aus Verwaltung und Wirtschaft initiiert. Es besteht ein konstruktiver und kooperativer Austausch zwischen dem BMF und der Generalzolldirektion als für die Zollverwaltung zuständige Bundesoberbehörde, sowie dem BMLEH und dem Bundesverband der Deutschen Klein- und Obstbrenner e.V.

Es ist geplant diesen internen und externen Austausch, gemeinschaftlich und transparent, mit allen relevanten Akteuren auch aus der Praxis fortzusetzen und zu vertiefen. In diesem Rahmen wird das BMLEH weiterhin intensiv mit den in den verschiedenen Gesprächen vorgetragenen und erörterten sowie den im Beschluss der Agrarministerkonferenz vom 26. September 2025 aufgeführten Aspekten des Bürokratieabbaus befasst.

Der Veröffentlichung des Berichtes wird zugestimmt.